



**E D I T O R I A L**

Wenn nur der Frühling endlich käme. Die meisten Mitteleuropäer freuen sich auf mehr Sonnenschein, wärmere Temperaturen und die ersten blühenden Blumen. Frühlingsdüfte heben die Stimmung; vielen Menschen zaubern die ersten Vorboten der wärmeren Jahreszeit schon jetzt ein Lächeln ins Gesicht. Die Aromatherapie nutzt die Effekte aromatischer Öle. Die ätherischen Öle aus Blüten oder anderen Pflanzenteilen wirken nicht nur auf die Riechrezeptoren, sondern werden auch über die Lunge, die Haut und den Magen resorbiert. Daher verwenden Aromatherapeuten die reinen Öle oder Mischungen aus mehreren Komponenten zur Inhalation, sanften Körper-Massage, zu Bädern und auch als Tropfen zum Einnehmen. Was die Aromatherapie tatsächlich vermag und welche Heilungsversprechen kritisch zu beurteilen sind, nennt Apothekerin Elke Wolf im Titelbeitrag.

Immer mehr Frauen entscheiden sich erst ab dem 30. Lebensjahr für ein Kind. Mit dem höheren Lebensalter der Mütter nimmt jedoch die Fehlbildungsrate der Kinder zu. Daher nutzen immer mehr Schwangere die Möglichkeiten der Pränataldiagnostik, um schon zu Beginn der Schwangerschaft zu erfahren, ob das Ungeborene gesund ist. Viele zukünftige Eltern erleben während der Wartezeit auf die Untersuchungsergebnisse ein starkes Wechselspiel der Gefühle. Vor allem müssen sie zu einer Entscheidung finden, welche Konsequenzen sie aus einem negativen Ergebnis ziehen wollen. Das Für und Wider der verschiedenen Methoden ist Thema zweier Beiträge dieses PTA-Forums. Sie liefern Argumente für das



Beratungsgespräch in der Apotheke. Lesen Sie im Beitrag »Werdende Eltern im Konflikt« die Position, die die Ethikerin Dr. Mechthild Herberhold zu den pränataldiagnostischen Verfahren und ihren Risiken einnimmt. Professor Dr. Frank Stoz, Chefarzt der Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie der Ober-schwabenklinik in Ravensburg, beantwortet in dem anschließenden Interview einige wichtige Fragen zu dieser Thematik.

Manche Frauen leiden an ständig wiederkehrenden Blasenentzündungen. Betroffenen Kundinnen können Sie ein Präparat aus Goldrute empfehlen. Bereits seit dem Mittelalter wird die echte Goldrute in der Volksheilkunde bei Blasen- und Nierenerkrankungen angewandt. Apotheker Dr. Gerhard Gensthaler hat für Sie interessante Aspekte dieser alten Heilpflanze, ihre wichtigsten Inhaltsstoffe und ihre Wirkung zusammengestellt.

Einen sonnigen Frühlingsanfang wünscht Ihnen

*Tanja Schweig*

Tanja Schweig  
Apothekerin

**I N H A L T**

**NEWS** ..... 4

**TITELTHEMA**  
**AROMATHERAPIE**  
ZWISCHEN RÄUCHERSTÄBCHEN  
UND SCHULMEDIZIN..... 6

**PC-RECHERCHE**  
INTERNETHILFE  
BEI NEURODERMITIS ..... 10

**GOLDRUTE**  
MARTIN LUTHER SCHÄTZTE  
DAS WUNDKRAUT..... 12

**MORBUS CROHN**  
**UND COLITIS ULCEROSA**  
BEI KRÄFTEN BLEIBEN..... 13

**ALTERNATIVE THERAPIEN**  
HOMOTOXINLEHRE  
NACH RECKEWEG..... 16

HUNDE RETTEN  
MENSCHENLEBEN..... 18

**PTA-QUIZ** ..... 20

**PRÄNATALDIAGNOSTIK**  
WERDENDE ELTERN IM KONFLIKT..... 22

**INTERVIEW**  
SCHWANGEREN ÄNGSTE NEHMEN..... 24  
PTA BEI DER KRANKENKASSE..... 26

**PTA-FORTBILDUNG**  
SCHWANGERSCHAFT UND PSYCHE..... 26

BVPTA-ANGEBOT ..... 28  
NEUER ARZNEISTOFF..... 28

MARKTKOMPASS..... 29  
TERMINE..... 29  
IMPRESSUM ..... 30

NUR IN DER APOTHEKE!